

Baderegeln zum Ausmalen

Bilder: DLRG



Kühle dich bevor du in das Wasser geht's ab! Falls es keine Möglichkeit gibt, gehe Langsam ins Wasser.



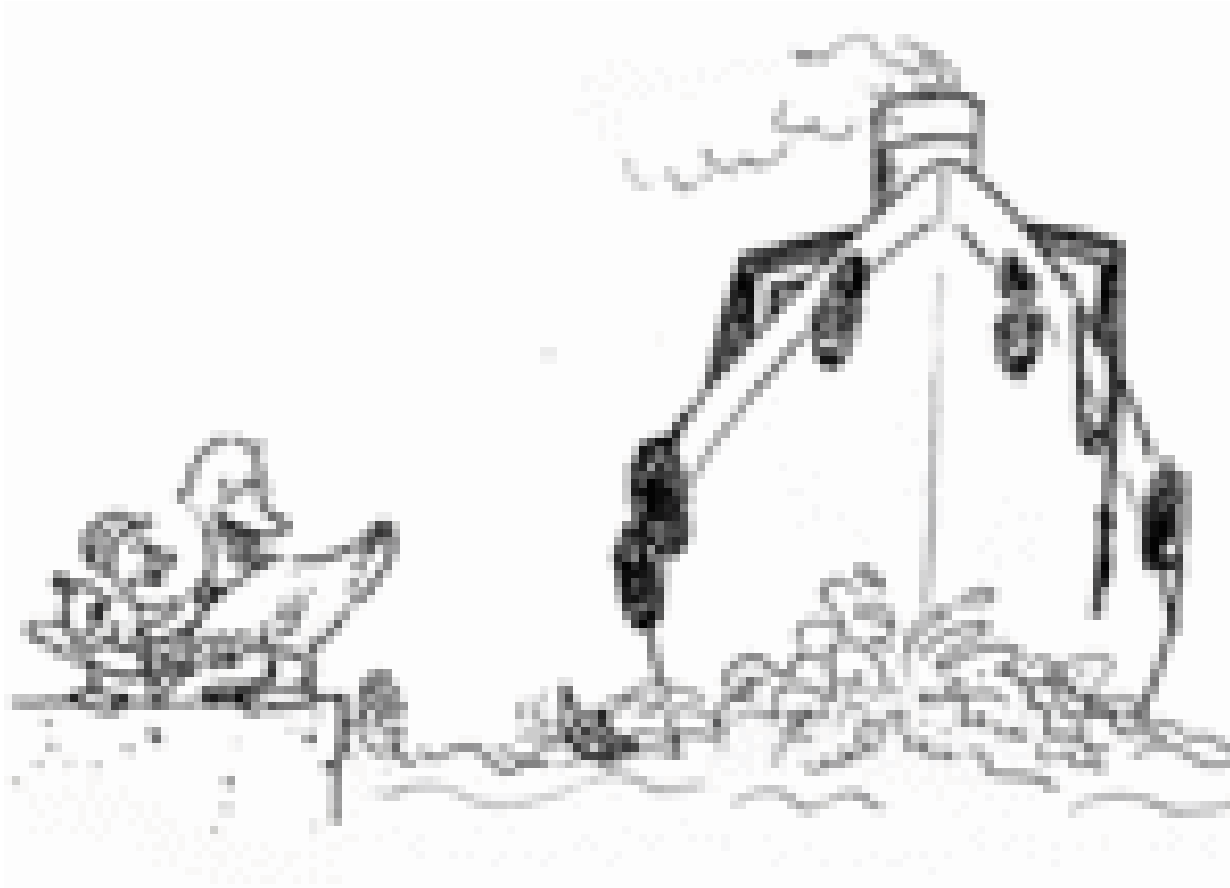
Gehe nicht bei Gewitter, Unwetter, straken Böen und straken Wellengang ins Wasser.

Achte auf die Flaggen bei den Rettungsstationen:

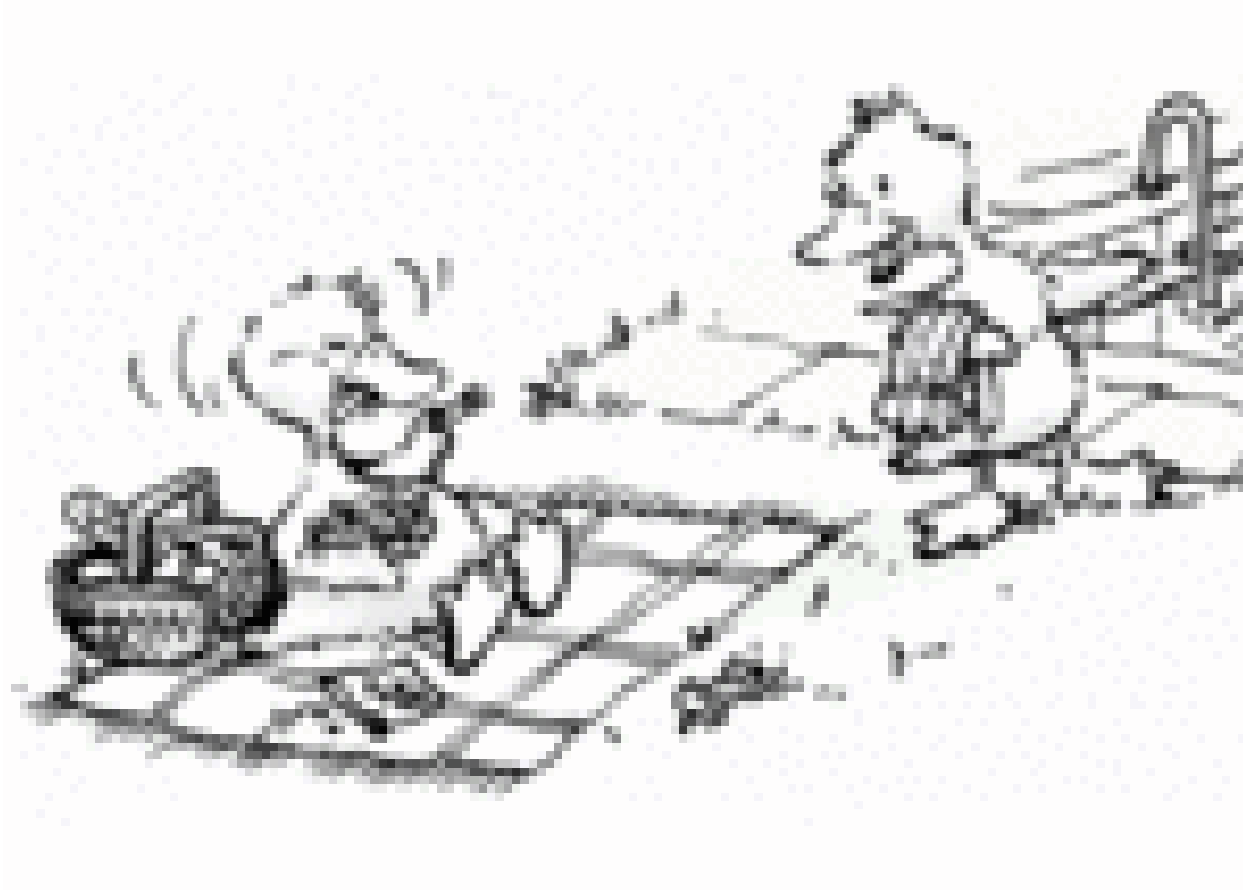
Rot = Badeverbot

Gelb = auch gute Schwimmer max. bis zur Brust, Nichtschwimmer Badeverbot

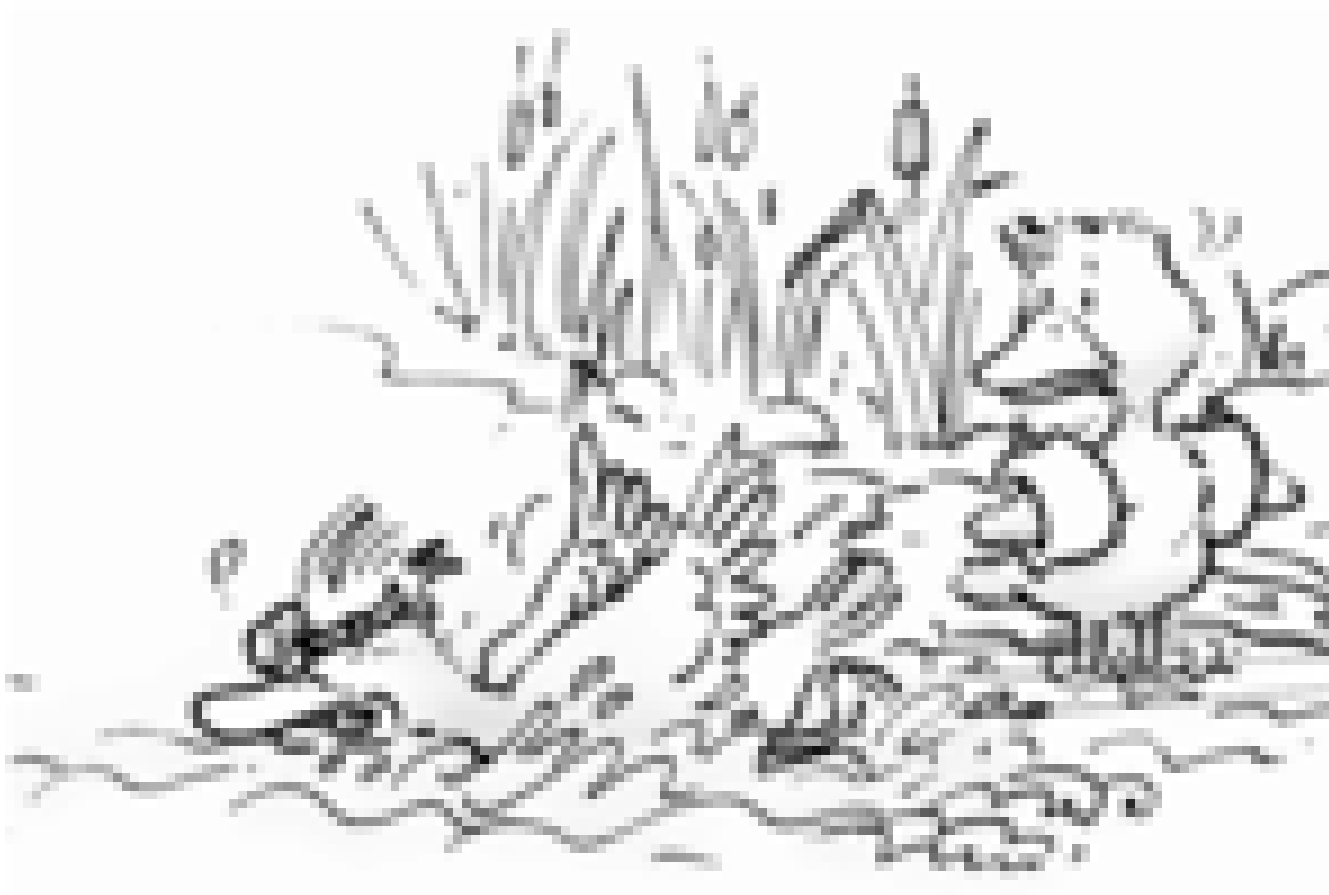
Grün = Baden erlaubt



Gehe nicht in Schifffahrtswegen, Surfgebieten und Sportboot Gebieten schwimmen. Diese Gebiete sind ausgeschildert. Gehe auch nicht mit Sportbooten, Kite`s, Sub und Surfbrettern in die Schwimmerbereiche



Gehe nie mit vollen oder leeren Magen schwimmen. Bei größeren Mahlzeiten warte 1h bevor du wieder schwimmen geht's.



Überschätze deine Kräfte nicht. Im See, Fluss oder Meer gibt es Strömungen die können schnell deine Kräfte rauben. So schwimme nur wo du dich sicher fühlst und bedenke den Rückweg! Sei dir sicher.



Rufe nie aus Spaß um Hilfe! Mache auf dich aufmerksam

Falls du helfen musst suche dir immer Helfer wie Bademeister, Rettungsschwimmer, Lehrer, Hilfe niemals allein und nur wenn du weißt was du tust. Bringe dich Nicht in Gefahr!



Nichtschwimmer sollten nur bis zum Bauch in das Wasser gehen.

Seepferdchen nur bis zu den Schultern

Ab Bronze, darfst du schwimmen gehen unabhängig von der Wassertiefe. Aber niemals allein!!



Der Müll gehört in die Tonne. Vor allem Glas, scharfe und spitze Gegenstände sollen nicht am Strand liegen, da sonst schwere Verletzungen drohen .

